

Datum	21.04.2026
Zeit	18:00 – 20:45
Ort	Microsoft Teams
Anwesend	Holger Zimmermann (NWVV), Lothar Schulz (NWVV), Wolfgang Müller (RV Hannover, aufgrund technischer Probleme nur teilweise anwesend)), Stefan Binzus, Sabine Burdorf,
Abwesend	Monika Blömer (NWVV), Katharina Ruttman (NWVV)
Protokollant	Holger Zimmermann (NWVV)

Agenda

1 - Begrüßung

Holger Zimmermann begrüßte offiziell alle Teilnehmer, erwähnte, dass Monika Blömer auf dem Heimweg aus dem Urlaub sei und Katharina Ruttman dienstlich in Frankreich bei ihrem Arbeitgeber feststecke.

2 - Bericht aus dem Vorstand

Holger Zimmermann berichtete, dass es aufgrund der Abwesenheit von Katharina Ruttman keinen formellen Bericht aus dem Vorstand geben würde. Er erwähnte jedoch, dass während der gestrigen Vorstandssitzung beschlossen wurde, keinen außerordentlichen Verbandstag in Online-Form abzuhalten. Diese Entscheidung wurde mehrheitlich getroffen, da der Vorstand der Ansicht war, dass ein solcher Verbandstag nicht notwendig sei.

3 - Rückblick auf die Saison 2025/2026

Holger Zimmermann berichtete über die Saison 2025/2026 und erwähnte, dass es viele Beschwerden über das späte Saisonende gab. Die Vereine hatten Schwierigkeiten ihre Sportler nach den Osterferien wieder in die Hallen zu bekommen. Es wurde angemerkt, dass die Saison 2026/2027 ebenfalls bis nach Ostern gehen wird, da die Osterferien 2027 sehr früh beginnen. Dies wurde notwendig, um die Jugendtermine und die Spielpläne der Regionalliga und dritten Liga zu berücksichtigen. Es wurde jedoch betont, dass dies möglicherweise das letzte Mal sei, dass die Saison so spät endet, und dass zukünftige Anpassungen vorgenommen werden müssen, um den Bedürfnissen der Sportler gerecht zu werden. Sabine Burdorf äußerte Bedenken, dass der Vereinsdialog nicht als repräsentative Entscheidung angesehen werden sollte, und betonte, dass keine formelle Entscheidung getroffen wurde. Holger Zimmermann und Stefan Binzus erklärten, dass der Beschluss im Spelausschuss getroffen wurde, basierend auf den Ergebnissen des Dialogs.

4 - Ausblick auf die Saison 2026/2027

Holger Zimmermann erläuterte den Ausblick auf die Saison 2026/2027. Es wurde geplant, dass während der Herbstferien kein Volleyball gespielt wird, aber die Feiertage im Oktober nicht berücksichtigt werden. Der Rahmenspielplan steht fest und wird noch angepasst, um die Deutsche Meisterschaft der Senioren zu berücksichtigen. Diese findet vom 30.04 – 2.05.2027 (Spieletage 1. & 2. Mai) in Dresden statt. Es wurde betont, dass die Mannschaften bis zum 5. Mai entscheiden müssen, was sie wollen. Sabine Burdorf berichtete, dass sie für Bremen bereits Vorarbeit geleistet hat, und es wurde diskutiert, wie die Staffeln in den verschiedenen Regionen eingerichtet werden sollen. Holger Zimmermann erklärte, dass die Informationen an alle Verantwortlichen und Abteilungsleiter weitergegeben werden und betonte die Wichtigkeit der Kommunikation per Telefon bei Fragen. Es wurde auch über die Anträge von Vereinen diskutiert, die in höhere Ligen aufsteigen möchten, wobei Holger Zimmermann und andere Teilnehmer betonten, dass sportliche Leistungen und Quotienten berücksichtigt werden müssen. Es wurde beschlossen, dass Anträge auf Wildcard-Aufstiege sorgfältig geprüft werden, um die sportliche Integrität der Ligen zu wahren.

Beschluss: Zulassung der Wildcard-Anträge erfolgen erst nach dem 15. Mai, wenn der DVV die Spielklassen der 3. Liga und RL finalisiert hat. Freie Plätze können erst dann vergeben werden.

5 - Ordnungsänderungen

Holger Zimmermann dankte Sabine Burdorf für ihren Input zu den Ordnungsänderungen. Die Teilnehmer begannen, die vorgeschlagenen Änderungen im Detail zu besprechen. Eine der ersten Änderungen betraf die

Ahndung des Missbrauchs von Spieler-, Schiedsrichter- und Trainerlizenzen. Sabine Burdorf stellte klar, dass für sie der Missbrauch bereits bei der falschen Zugehörigkeit eines Spielers zur Staffel beginnt. Holger Zimmermann erklärte, dass es hierbei um Falscheinträge wie falsche Geburtsdaten geht. Auch die Nutzung der Lizenz einer anderen Person gehört zu diesem Missbrauch. Diskussion über die Ordnungsänderungen wurde fortgesetzt, wobei die Teilnehmer verschiedene Aspekte und Details der vorgeschlagenen Änderungen durchgingen. Es wurde beschlossen, dass die Bestätigung der Schiedsrichterlizenz erst nach Spielende erfolgen soll, entweder durch Unterschrift oder durch Eingabe des Mannschafts-PINs im SAMS-Score-System. Diese Änderung wurde als notwendig erachtet, da die Bestätigung vor dem Spiel nicht sinnvoll sei. Es wurde auch über die Notwendigkeit diskutiert, klare Regeln für die Einladungen zu Arbeitsgemeinschaften und die Organisation von Treffen festzulegen. Zimmermann versprach, diese Punkte mit dem Vorstand zu besprechen, um eine Lösung zu finden.

Beschluss: Es wurde beschlossen, dass die Bestätigung der Schiedsrichterlizenz erst nach Spielende erfolgen soll, entweder durch Unterschrift oder durch Eingabe des Mannschafts-PINs im SAMS-Score-System.

Beschluss: Durchführungsbestimmungen aktualisieren und ggf. dort auf bestehende Ordnungen hinweisen, damit sich Punkte nicht doppeln.

Aufgabe: Ordnungen redaktionell prüfen, besprochene Änderungen anpassen @Holger Zimmermann (NWVV) 31.05.2026

6 - Verschiedenes

Unter dem Punkt 'Verschiedenes' wurde hauptsächlich über die zukünftige Einteilung der Spielklassen und die Nutzung von Künstlicher Intelligenz (K.I.) zur Optimierung dieser Einteilungen gesprochen. Es wurde auch erwähnt, dass einige Vereine den Verband verlassen möchten und sich Hamburg anschließen wollen, da ihnen die Fahrstrecken in Niedersachsen zu weit sind. Holger Zimmermann erklärte, dass diese Anfragen an den Vorstand weitergeleitet werden müssen, der darüber entscheiden wird. Es wurde auch darüber gesprochen, dass einige Vereine möglicherweise aufhören oder sich verschmelzen wollen, was ebenfalls Auswirkungen auf die Einteilung der Spielklassen haben könnte. Es wurde betont, dass die Saison noch nicht zu Ende ist und man abwarten muss, wie sich die Situation entwickelt. Holger Zimmermann erwähnte, dass die Präsidenten des Vorstands über solche Anfragen entscheiden und dass er den Spielausschuss kontaktieren würde, falls der Vorstand dies für notwendig hält. Weitere Diskussionen betrafen die Einreichung von Fotos für Spielerlizenzen. Es wurde festgelegt, dass Fotos nicht von einem anderen Foto abfotografiert werden dürfen, um die Qualität und Identifizierbarkeit der Lizenzfotos sicherzustellen. Holger Zimmermann betonte die Wichtigkeit eines klaren Identitätsnachweises und die Notwendigkeit, die Regeln für die Fotoeinreichung auf der Homepage zu verdeutlichen. Zusätzlich wurde über die Anpassung der Jugendspielordnung diskutiert. Holger Zimmermann erklärte, dass bei der U12 nun auch zweite Mannschaften an der NWDM teilnehmen dürfen, um ein Zwölfer-Teilnehmerfeld zu gewährleisten. Der JSA diskutiert am 3. Mai über mögliche Änderungen der JSpO und wird diese dann eigenständig an die Ressorts und Vorstand herantragen. Sabine Burdorf schlug vor, dass die Gruppeneinteilung für Turniere erst am Veranstaltungstag vor Ort durch Losverfahren erstellt werden sollten, um Manipulationen zu vermeiden. Diese Idee fand allgemeine Zustimmung und soll weiterverfolgt werden. Die Abfrage der bisherigen Staffelleiter erfolgt bis zum 13. Mai durch Holger Zimmermann. Das nächste Treffen des VSA ist am 26. Mai um 18:00 Uhr zur SKE, ein Staffelleiter-Meeting ist für den 2. Juni um 19:00 Uhr vorgesehen. Entsprechende Einladungen werden von Holger Zimmermann erstellt und versendet.

Aufgabe: SKE @Holger Zimmermann (NWVV) 01.06.2026

Aufgabe: Staffelleiterabfrage @Holger Zimmermann (NWVV) 13.05.2026

Aufgabe: Staffelleitermeeting @Holger Zimmermann (NWVV) 2.06.2026

Ende des Meetings: 20:45 Uhr